



Stadtteilspaziergang und Müllsammelaktion

Vom 16.09. bis 22.09.2025 nimmt die Stadt Görlitz an der Europäischen Mobilitätswoche teil. Unter dem Motto nachhaltiger und zukunftsfähiger Mobilität finden stadtweit verschiedene Veranstaltungen statt – auch im Stadtteil Innenstadt West.

Ein zentraler Programmpunkt ist der Stadtteilspaziergang am 18.09.2025 von 16:00 bis 18:00 Uhr, der am Otto-Buchwitz-Platz startet. Ziel ist es, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Kommunalen Präventionsrats, des Bürgerrates, des Quartiersmanagements, der Verkehrsplanung, des Sachgebiets Stadtgrün und der Bürgerpolizei den Stadtteil zu erkunden, Probleme sichtbar zu machen und über mögliche Lösungen ins Gespräch zu kommen. Themenschwerpunkte sind unter anderem Sauberkeit, Verkehr, Sicherheit und Aufenthaltsqualität. Dabei sind möglichst viele Sichtweisen gefragt, um Ideen zu sammeln, wie die Innenstadt West lebenswerter gestaltet werden kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am 20.09.2025 von 10:00 bis 12:00 Uhr folgt eine Müllsammelaktion zum World Cleanup Day, organisiert in Kooperation mit dem Second Attempt e.V. (RABRYKA). Treffpunkt ist der Lutherplatz. Mit Müllzangen, Handschuhen und Müllbeuteln werden auf mehreren Straßen und Plätzen (Lutherplatz, Leipziger Straße, Landeskronstraße, Rauschwalder Straße, Löbauer Straße, Leipziger Straße) achtlos weggeworfene Abfälle aufgelesen, um gemeinsam ein Zeichen für mehr Sauberkeit und Umweltbewusstsein zu setzen. Macht mit – jede Hand zählt!

Anschließend kann es dann in Richtung Innenstadt Ost weitergehen: An diesem Samstag finden ab 10:00 Uhr das Jakobstraßenfest und ab 13:00 Uhr ein großes Familienfest auf dem Marienplatz statt. Das Deutsche Zentrum für Astrophysik (Postplatz) und die Mobilitätsmeile (Platz der friedlichen Revolution) verbinden beide Veranstaltungen.

Weitere Informationen zur Europäischen Mobilitätswoche in Görlitz finden sich unter: <https://www.goerlitz.de/emw>



HALLO NACHBAR braucht dich!

Diese Nachbarschaftszeitung der Innenstadt West lebt vom Engagement der Menschen im Stadtteil. Hast du Lust, eigene Beiträge beizusteuern oder bei der Verteilung zu helfen? Dann melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich!



s.hoebler@goerlitz.de

Gründungs idee? Das ahøj-Stipendium startet wieder!

Bereits zum siebten Mal werden kreative Köpfe, Projektschaffende sowie Gründerinnen und Gründer gesucht, die ihre Ideen und Vorhaben endlich realisieren wollen. Das ahøj bietet dabei Unterstützung, Austausch, einen Raum zum Arbeiten und einen Platz in einer kreativen Community.

Ab dem 17.10.2025 besteht das siebenmonatige Programm nicht nur aus Workshops und Wissensimpulsen, sondern auch aus Gruppenformaten, die dabei helfen, die

eigene Idee umzusetzen. Das Programm richtet sich insbesondere an alle, die ihre Lösung, ihr Produkt oder ihre Dienstleistung im Dialog mit anderen ausprobieren und weiterentwickeln möchten.

Bewerben können sich sowohl Einzelpersonen als auch Teams, die ihre Idee ernsthaft verfolgen und bei der Umsetzung ihres Projekts noch Starthilfe benötigen.

Interesse geweckt? Dann meldet euch gerne bei uns – per Mail an kontakt@ahoj-goerlitz.de, telefonisch unter 03581 6845720 oder persönlich in der Landeskronstraße 4. Der Bewerbungszeitraum läuft bis zum **30.09.2025**.

Weitere Informationen: www.ahoj.org oder auf den Social-Media-Kanälen unter [@ahojgoerlitz](https://www.instagram.com/ahojgoerlitz).



In unserem Viertel tut sich was

Neues Grün in der Spremberger Straße

von Carsten Buschick

Während „Zukunft Görlitz“ – die 2. Werkstatt für eine nachhaltige und lebendige Stadtentwicklung – am 27.11.2025 Vorschläge und Anregungen aufgreifen wird, werden anderswo bereits konkrete Maßnahmen umgesetzt.

Die Jauernicker Straße (Südstadt) und die Spremberger Straße (Innenstadt West) werden Bäume bekommen!

Die Sächsische Zeitung berichtete schon am 11.03.2025 darüber: zehn Bäume sollen die bisher recht kahle Spremberger Straße mit Grün aufwerten. Auf die Nordostseite sollen sie hin, vom Brautwiesenplatz aus rechts gesehen.

Inzwischen hat HALLO NACHBAR mehr Details erfahren. Steffen Leder, Baumexperte der Stadtverwaltung Görlitz, erläuterte auf der Bürgerrats-sitzung am 05.06.2025 die exakten Pläne.

Der Förderzeitraum des EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) läuft noch bis 2027. Das Projekt ist Bestandteil der Rahmenbewilligung. Was noch fehlt, ist der Projektbescheid über die Mittel der EU und des Freistaates Sachsen. Liegt dieser rechtzeitig vor, kann es im Frühjahr 2026 losgehen.

Stadtgrün fürs Klima

Zehn Bäume werden es nun – neun, wie oben beschrieben, an der Nordost-, einer auf der Nordwestseite. Im Abstand von 15 bis 16 Metern werden die neuen Bäume stehen, sodass dazwischen jeweils zwei Parkplätze bleiben.

Ja, richtig: Wegen der zu geringen Gehwegbreite werden die Bäume auf der Fahrbahn platziert. Also werden einige Parkplätze wegfallen.

Das sollte es den Anwohnerinnen und Anwohnern wert sein. Schließlich ist die Spremberger Straße eine Wohnstraße, für die mit dem neuen Grün durch Luftkühlung, Staubbildung und Beschattung stadtklimatisch und auch optisch eine neue Atmosphäre geschaffen wird.

Und warum dauert das so lange? Warum nicht aufgraben, Bäume rein, fertig?

Steffen Leder erläuterte anschaulich, dass so ein Projekt kein Schnellschuss ist. Vorhandene Leitungen müssen geortet und vor den unermüdlichen und kräftigen Wurzeln durch sogenannte PE-Matten geschützt werden. Und manchmal gibt es auch Überraschungen: Der Fund eines alten, ungenutzten Regenwasserschachts erforderte es, den geplanten Baumabstand auf der Südseite der Spremberger Straße zu verringern.

Geografisch bedingt werden die neuen Bäume nur um die Mittagszeit herum in der Sonne stehen. Ihre geplante „mittelkronige Wuchsform“ wird so auch die Wohnungen nicht übermäßig beschatten.

So, wie die heiße Hauptstadt Berlin alljährlich im Sommer ihre Bewohnerinnen und Bewohner bittet, die Straßenbäume zu wässern, wird es in der Spremberger Straße entsprechende „Gießrohre“ geben – neben einer permanenten Bewässerung durch eine sogenannte Rigole.



Blick in die Spremberger Straße • Foto © Sebastian Höbler

Einstweilen bleibt die stille Straße noch baumlos. Doch die Pflanzungen auf der unteren Löbauer Straße geben schon mal einen Vorgeschmack aufs Grün. Wussten Sie übrigens, dass in unserem Gründerzeitviertel einst überall Bäume standen? Es waren z.B. Rotahorne und Robinien, die durch regelmäßige Beschneidung klein gehalten wurden. Nur in der Südstadt und in Biesnitz – wo es einfach mehr Platz gab – entschied man, sie wachsen zu lassen. Warum nicht viel mehr Bäume gepflanzt werden und eine solche Begrünung sogar teils abgelehnt werden muss, erfahren Sie in einer der kommenden Ausgaben.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Finissage und Vernissage in der Galerie „KiA Contemporary“

von Carsten Buschick

Wieder einmal luden Galeristin Ling Luo und ihr Ehemann Wolfgang Genthe zu einem Event in ihre Galerie in der Löbauer Straße 35 ein.

Ein Abend mit Farbe und Poesie

Die Ausstellung „Abstraction meets figuration“ (siehe HALLO NACHBAR, Ausgabe 01/2025) endete mit etwas Action.

Victoriya Gorodetska, geboren in Kiew, wohnhaft in Görlitz, war gekommen, um in einem „Live Painting“ ihre spezielle Technik zu präsentieren. „Es kommt zufällig heraus“, erläuterte sie. „Es kann ebenso sein, dass es misslingt – nicht so wird, wie ich es mir vorstellte.“

Was das heißt, erlebte das andächtig schauende Publikum, während sie auf dem Fußboden ihr frischestes Werk schuf. Durch Drehen und Kippen der noch feuchten Leinwand entstanden faszinierende Farbstrukturen, wobei der Gebrauch von Silikonöl übrigens eine entscheidende Rolle spielte.



Victoriyas neues Werk entsteht in 20 Min., das Zusammenstellen der Farben und Lösungsmittel dauerte zwei Stunden. Foto © Carsten Buschick

Abgerundet wurde der Abend durch einen Gedichtvortrag der Künstlerin Wang Lan – Naturbeobachtungen und Stimmungen, höchst ungewohnt auf Chinesisch vorgetragen. Ohne Frau Wangs Begleiterin, die die Verse anschließend auch auf Deutsch las, hätten die meisten Gäste es wohl schwer gehabt. Man verabschiedete sich im einsetzenden Nieselregen. Doch Ruhe bedeutete das für die „KiA Contemporary“ nicht.

„Strukturen im Wandel“ – neue Perspektiven

Nur eine Woche später startete die Ausstellung „Strukturen im Wandel“. Die Fotoausstellung behandelte die Veränderungen von Architektur, Landschaft und letztlich auch unserer Gesellschaft.

Die Künstlerinnen und Künstler Angelika Berndt, Alexander Schröder, Sabine Wild und Zeng Rui präsentierten ihren ganz persönlichen Blick auf diesen Wandel. Sabine Wild erschafft beispielsweise durch „Schneiden und Verweben“ irritierende 3D-Architekturstudien. Ihre Technik ist dabei eine andere als die von Victoriya Gorodetska – die Ergebnisse jedoch nicht minder eindrucksvoll.

Lust auf mehr? Die Galerie bleibt aktiv

Wer also Victoriya Gorodetska und ihr Live-Schaffen nicht bewundern konnte, war für die folgende Ausstellung „Strukturen im Wandel“ (auch sie bereits beendet) herzlich eingeladen, Spannendes zu



Neue Blicke auf Blöcke - Architekturstudien von Sabine Wild Foto © Carsten Buschick

entdecken. Wer dies leider alles verpasst hat: Momentan läuft die Ausstellung „Innere Landschaft“ bis zum 11.10.25. Die Galerie hat jeden Freitag und Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Mehr Kultur gefällig? Aber gerne: Zu verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern sowie Veranstaltungen finden Sie auf der folgenden Seite einen Beitrag von M. H.

Kunst und Kultur

In Görlitz unterwegs

von M. H.

Wenn ich meine große, schöne Haustür aufgewuchtet habe, fällt mein Blick auf die Lutherkirche – jetzt hinter viel Grün versteckt – in Görlitz kann man immer wieder Neues entdecken. Zu Pfingsten hatten viele Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers für alle Interessierten geöffnet.

Auf der Landeskronstraße 49 hat z. B. Sebastian Hänel seit 2016 sein Atelier. Früher war es die Glaseri Stendel. Für das offene Atelier hat er sich mit Susanne Pomerance zusammengetan.

Sebastian Hänel ist in Halle an der Saale geboren. Aufgewachsen in engen religiösen Verhältnissen, musste er sich sein Künstlerdasein Stück für Stück erobern. Nach Jahrzehnten als Pädagoge gewann die Existenz als Künstler endgültig die Oberhand, und er bezog 2016 sein Atelier. Ein Glücksfall, wie er sagt, denn der Besitzer des Hauses hat für Künstlerinnen und Künstler ein großes Herz.

Sebastians Arbeit ist vielfältig. Er beschäftigt sich mit Drucken, Schreiben, Buchgestaltung und Grafiken. Um auch die handwerklichen Fähigkeiten weiterzugeben, hat er für Kinder die BuchKinder Werkstatt Görlitz gegründet.



Sebastian Hänel • Foto © Sascha Röhricht

Kunst aus dem hohen Norden

Für die Pfingstveranstaltung hat Sebastian einer interessanten Kollegin Platz an den Atelierwänden eingeräumt. Susanne Pomerance lebt und arbeitet seit 2021 in Görlitz. Geboren wurde sie an der niederländischen Grenze. Im hohen Norden, in Kiel, hat sie Malerei an der Muthesius Kunsthochschule

studiert. Sie hat im Vorstand des Berufsverbandes Bildender Künstler Brandenburg gearbeitet sowie in der Kulturmühle Perwenitz e. V. Um ihre erworbenen Fähigkeiten weiterzugeben, hat sie in Birkenwerder eine Malschule eröffnet. Jetzt, nachdem sie durch Deutschland gewandert ist, lebt sie wieder in einer Grenzregion – nicht mehr zu den Niederlanden und Dänemark im Norden, sondern zu Polen und Tschechien.

Wie viele schätzt sie die Atmosphäre und vielfältige Kultur der Europastadt Görlitz. Ihr tiefes Bedürfnis, ihre Umgebung zu erfassen und zu erleben, ist die Inspiration für ihre Bilder. Ihre kleinformigen Landschaftszeichnungen auf Papier strahlen Weite und Ruhe aus – die nuancierten Schattierungen teilen Stimmungen mit.



In der Ferne die Sonne, 2012, Kreide auf Karton, 70x100cm
© Susanne Pomerance

Gemeinsames Schaffen und Workshops

Susanne und Sebastian arbeiten oft zusammen, um Projekte umzusetzen. So starten sie am 06.09. und 07.09. in der Landeskronstraße 49 unter dem Titel „Die Schönheit des Vorläufigen“ mit einem Workshop, bei dem die Herstellung eines persönlichen Skizzenbuchs im Fokus steht. Dabei sind Susannes Gabe, Kunst und künstlerische Prozesse zu erklären, und Sebastians Fähigkeit, Kunst und handwerkliches Können zu vermitteln, von unschätzbarem Wert.

Gemeinsam mit vielen Görlitzer Künstlerinnen und Künstlern engagieren sich beide beim Streifen Performance Art Festival 2025. Das Festival findet vom 19.09. bis zum 21.09. statt. Das Thema in diesem Jahr lautet: „Sind wir schon da?“ Die Künst-



Blick ins Schaufenster des Ateliers auf der Landeskronstraße
Foto © Carsten Buschick

lerinnen und Künstler wollen sich dem Phänomen der Beschleunigung in den verschiedensten Bereichen unserer Gesellschaft nähern. Das komplette Programm findet in und an der neuen Kunsthalle, Wilhelmsplatz 15, statt:

- 19.09., 17:00 Uhr – Eröffnung
- 20.09., 17:00 Uhr – Performances
- 21.09., 11:00 Uhr – Brunch und Performances

Nach den Vorstellungen gibt es die Möglichkeit für persönliche Gespräche – die Bar in der Kunsthalle ist geöffnet. Die Künstlerinnen und Künstler kommen aus ganz Europa.

Kunst bringt Gespräche in Bewegung

Bilder, Skulpturen und jede andere Art von Kunst sind Geschmackssache. Man muss nicht alles mögen – aber der andere Blick auf die Dinge, dieser Blick über den Tellerrand: Wir sollten darüber reden. Solche Gespräche über Unterschiede bietet auch Ling Luo in ihrer Galerie auf der Löbauer Straße 35. Und das bereichert unsere Innenstadt West. Auch Susanne Pomerance hat schon in der KiA Galerie ausgestellt. Wie auf Seite 2 zu lesen war, stellt die Galeristin regelmäßig internationale Künstlerinnen und Künstler aus – und bei jeder Vernissage auch regionale Talente.

Ein Atelier voller Ideen – in der Jakobstraße

Diese unsere Zeitung bezieht sich auf die Innenstadt West. Die Jakobstraße gehört nicht mehr dazu – im Haus Nr. 31 hat jedoch eine, wie ich finde, sehr interessante Künstlerin ihr Atelier: Anja-Christina Carstensen.

Sie ist in Kiel geboren, hat in Breslau studiert und lebt seit 15 Jahren in Görlitz. Sie ist nicht nur im Grenzgebiet zu Dänemark geboren – sie ist auch eine Grenzgängerin. Sie verdient ihr Geld nicht nur durch ihre künstlerische Arbeit. Sie ist Dozentin für Kunstdesign und Sprache. Sie ist Projektkoordinatorin und systemischer Coach. Sie engagiert sich in ihrem Kleingartenverein. Und sie engagiert sich politisch. Das liegt sicher auch in ihrer Herkunft – schließlich war ihr Vater Ministerpräsident in Schleswig-Holstein. Ihr Geld will sie aber nicht im Politikbusiness verdienen.

Als Mensch und als Künstlerin fühlt sie sich in Görlitz zu Hause. Sie schätzt – genau wie andere – die bunte Vielfalt in der Stadt. Am 23.09. um 19:00 Uhr öffnet Anja ihr Atelier für alle Interessierten. Ein Blick lohnt sich – überzeugen Sie sich selbst.

Mitteldeutsches Zirkustreffen in Görlitz

von Kulturbrücken Görlitz e. V.

Vom 18.09. bis 21.09. findet das mitteldeutsche Zirkusgruppentreffen für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren bei uns in Görlitz statt. Rund 100 junge Menschen werden an vier Tagen in Workshops wie Trapez, Trampolin, Einrad-Akrobatik, Theater, Handstand und Jonglage ihre Kenntnisse vertiefen und ausbauen. Gerahmt wird das Treffen von verschiedenen Open Stages, Gruppentreffen sowie Möglichkeiten zum informierten Austausch – zum Beispiel zur Selbstorganisation performativer Jugendgruppen, zur Didaktik der Zirkuspädagogik und vielem mehr.

Jugendliche mit Vorerfahrung im Bereich Zirkus können sich über unsere Webseite anmelden:

<https://cyrkus.eu/zirkusgruppentreffen/>



Foto © Kulturbrücken Görlitz e. V.

Was ist los im Quartier?

Eine Turnhalle für unser Viertel

von Carsten Buschick und Sebastian Höbler

Wussten Sie, dass das Medizinische Labor Ostachsen an der Cottbuser Straße früher eine Schule war? So erklärt sich, dass sich ganz hinten auf dem Gelände – dort, wo heute nur noch üppig wucherndes Gestrüpp bis hin zur „Weißen Mauer“ wächst – die Ruine einer Turnhalle versteckt. Früher ein Ort für Schulsport und Bewegung, stand sie viele Jahre leer. Aber jetzt kehrt neues Leben ein!

Im April 2025 wurde die Baugenehmigung für die Sanierung erteilt. Das Ziel: die Halle wieder für den Vereins- und Breitensport nutzbar zu machen. Damit entsteht ein neuer Treffpunkt für Bewegung und Begegnung mitten in der westlichen Innenstadt – dort, wo es bisher kaum Sportflächen gibt.

Historie trifft Zukunft

Das Hauptgebäude – ein Bau mit historischer Klinkerfassade – wird umfassend und denkmalgerecht saniert: Dach, Fenster, Fassade und Innenräume werden erneuert. Der alte, nicht denkmalgeschützte Anbau wurde bereits abgerissen. Es ist geplant, diesen durch einen modernen Funktionsbau in Containerbauweise zu ersetzen. Die Halle erhält einen

Nahwärmeanschluss und auf dem neuen Dach ist eine Photovoltaikanlage geplant.

Die künftigen Nutzenden sind Sportgruppen, Vereine und Freizeitsportlerinnen und -sportler. Die Halle eignet sich für die gleichzeitige Nutzung von 30 - 40 Sportlern. Zusätzlich Übungsleitern, Gästen und Begleitpersonen wird mit einer Anwesenheit von maximal 75 Personen gerechnet. Schulsport wird es hier nicht mehr geben, dafür aber vielleicht Hallenzeiten für die Labormitarbeitenden, die dann so kurze Wege hätten, wie früher die Schülerinnen und Schüler.

Zukunftsort für Bewegung und Gemeinschaft

Die Zufahrt erfolgt – wie bisher – über die Cottbuser Straße, gemeinsam mit der angrenzenden ASB-Kita „Wirbelwind“. Es entstehen einige Stellplätze für Autos und Fahrräder. Über die Linie A ist die Turnhalle zudem an das ÖPNV-Netz der Stadt angebunden. Die Sanierung wird durch zwei Förderprogramme ermöglicht: Das Bund-/Länderprogramm „IVP Sportstätten“ unterstützt die Erneuerung der Gebäudehülle, der EFRE-Fördertopf (Nachhaltige



Die alte Turnhalle von der Seite • Foto © Carsten Buschick

integrierte Stadtentwicklung) fördert den Innenausbau und die Außenanlagen.

Am 07.07.25 haben die Baumaßnahmen begonnen. Wenn alles nach Plan verläuft, kann im 3. Quartal 2026 die Eröffnung gefeiert werden – und damit die Rückkehr eines lange vergessenen Ortes, der bald wieder vielen Menschen Raum für Sport, Bewegung und Gemeinschaft bieten wird.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Einzelne Termine im Quartier

Datum	Uhrzeit	Titel	Format	Ort	Ansprechpartner / Veranstalter
02.09.25	18:00 - 19:30	"Wegen Umbau vorübergehend geschlossen - Gelassen(er) durch die Pubertät"	Görlitzer Elternwerkstatt, Vortragsreihe, Informationsabend	Melanchthon-Oberschule	post@goerlitz-fuer-familie.de
03.09.25	16:00 - 18:00	Jugend.hackt	offenes Angebot	RABRYKA	Second Attempt e.V.
03.09.25	18:00 - 20:00	ahoj kennenlernen & verstehen	Informationsabend	ahoj Gründungslabor	kontakt@ahoj-goerlitz.de
04.09.25	19:00 - 21:00	Linux-User:innen-Group	offener Treff	RABRYKA	Second Attempt e.V.
05.09.25	18:00 - 23:00	Quizlabor #25	Kneipenquiz	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
05.09. - 07.09.25		Intensivprobenwochenende Lutherplatz	offene Workshops	Lutherplatz	CYRKUS KulturBrücken Görlitz e.V.
06.09.25	10:00 - 11:00, 14:00 - 22:00	100 Jahre Bahnhofsmision in Görlitz -135 Jahre Stadtmission	Festgottesdienst und Straßenfest	10 Uhr im Bahnhof, ab 14 Uhr vor Stadtmission Langenstr. 43	info@stadtmision-goerlitz.de
07.09.25	10:00	Gottesdienst	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Lutherkirche	buro@innenstadtgemeinde-goerlitz.info
08.09. - 12.09.25	15:00 - 18:30	CYRKUS SchnupperWoche	offenes Angebot zu den CYRKUSkursen	CYRKUS DOMicil	Kulturbrücken Görlitz e.V.
12.09. - 14.09.25		Malerei im Freien II / Malarstwo w plenerze II (DE/PL)	Workshop deutsch/polnisch	RABRYKA	kalina.bader@rabryka.eu
13.09.25	10:00 - 13:00	Nachbarschaftsbrunch	Brunch	"Nachbarschaft leben" Café	sara.mueller@feg-goerlitz.de
13.09.25	10:00 - 16:00	Deeskalation - in schwierigen Situationen passend reagieren	Workshop	RABRYKA	Second Attempt e.V.
13.09.25	10:00 - 18:30	Skills on Stage DJ Workshop/Warsztaty DJ-skie	Workshop deutsch/polnisch	RABRYKA	florian@second-attempt.de
13.09.25	14:00 - 21:00	Salsa Workshops im Lüders	Workshop	RABRYKA	info@bailathea.de
13.09.25	21:00 - 24:00	Salsa Party im Lüders	Party	RABRYKA	info@bailathea.de
14.09.25	10:00 - 18:00	Tag des offenen Denkmals: Führungen zu jeder vollen Stunde	Führung	RABRYKA	Second Attempt e.V.
14.09.25	17:00	Gottesdienst	Gottesdienst mal anders - mit Band u.a.	Lutherkirche	buro@innenstadtgemeinde-goerlitz.info
16.09.25	15:00 - 16:00	Schlesisches Elysium - Traumlandschaft Hirschberger Tal	Bildreicher Vortrag	Stadtbibliothek Görlitz	m.frenzel@goerlitz.de
16.09.25	17:00 - 20:00	Zusammen Singen - deutsch-polnischer Treff	deutsch-polnischer Treff	RABRYKA	kalina.bader@rabryka.eu
17.09.2025	16:00 - 19:00	Schweißen für Anfänger:innen	Workshop	RABRYKA	Second Attempt e.V.
18.09. - 21.09.25	ganztags	Mitteldeutsches Zirkusgruppentreffen	Workshops mit Anmeldung	Werk 1 - Campus RABRYKA und CYRKUS	CYRKUS / KulturBrücken Görlitz e.V.
18.09.25	17:00 - 21:00	Haltewunsch - unerwartet was los!	verschiedene offene Angebote	vers. Haltestellen des ÖPNV (Innenstadt)	
20.09.25		Nocturnal Demons	Party	NOSTROMO	info@nostromo-gr.de
23.09.25	18:30 - 20:00	"Kinder und Jugendliche durch schwere Krisen begleiten - Konkrete Ideen und Methoden zur Unterstützung"	Görlitzer Elternwerkstatt, Vortragsreihe, Informationsabend	Kinder-Kultur-Café Camaléon	post@goerlitz-fuer-familie.de
24.09.25	20:00	Kino im Garten	Kino	RABRYKA	Second Attempt e.V.
26.09.25	14:00 - 18:00	Feiern unter Frauen	Party	CYRCUS DOMicil	Second Attempt e.V.
26.09.25	19:00 - 23:00	Lüders goes Live #Primitive Men	Konzert	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
26.09. - 28.09.25		Blech:Werk:FILMMUSIK	Workshop-Wochenende	RABRYKA	Blech:Werk:STADT
27.09.25		CSD Aftershow	Party	NOSTROMO	info@nostromo-gr.de
27.09. - 28.09.25		Blech:Werk:Graffiti	Workshop-Wochenende	RABRYKA	Blech:Werk:STADT
28.09.25	16:00 - 19:00	Menschlich dafür! Sorgen- Migration zwischen Mut und Mythen	Workshop	RABRYKA	Second Attempt e.V.
06.10. - 08.10.25	09:30 - 16:30	Leuchtoobjekte bauen mit MUAH	Ferienangebot for girls only	RABRYKA	Second Attempt e.V.
06.10.25	16:30 - 17:30	Treffen des Jugendrats (Partnerschaft für Demokratie)	Jury	RABRYKA	Second Attempt e.V.
06.10.25	16:30 - 17:30	Leselust	offener Treff - Bücheraustausch	Stadtbibliothek Görlitz	m.frenzel@goerlitz.de
10.10.25	10:00 - 18:00	Puzzletauschbörse	Tauschbörse	Stadtbibliothek Görlitz	m.frenzel@goerlitz.de
10.10.25	18:00 - 23:00	Quizlabor #26	Kneipenquiz	RABRYKA	benjamin.schubert@rabryka.eu
11.10.25		Ersti-Party	Party	NOSTROMO	info@nostromo-gr.de
13.10.25	ab 16:00	Let's play	Spiele vorstellen + spielen	Stadtbibliothek Görlitz	m.frenzel@goerlitz.de

Die Daten, die in dieser Ausgabe zu sehen sind, wurden im Vorfeld bei allen Einrichtungen der Innenstadt West abgefragt. Sie können zum Zeitpunkt des Drucks dieser Ausgabe allerdings nicht vollständig sein, da nicht alle Einrichtungen mehrere Monate im Voraus planen und der verfügbare Platz nicht für die Darstellung aller Termine ausreicht. Informieren sie sich deshalb gerne in den Schaufenstern und Eingangsbereichen sowie Webseiten der Einrichtungen (siehe Seite 6).

Regelmäßig stattfindende Termine

Wochentag	Uhrzeit	Titel	Format	Ort (Görlitz)	Einrichtung / Verein
Montag	09:00 - 15:00	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	09:00 - 15:00	Co-Working-Day & Austauschcafé	gemeinsam Arbeiten & Austausch	Landeskronstr. 4	ahoj Görlitz
	10:00 - 17:00	Sprechzeit	Beratung	Demianiplatz 7	Familienbüro Görlitz
	15:00 - 17:00	CYRKUS.spielt.Platz	offenes Angebot	Lutherplatz	CYRKUS / Kulturbrücken
	15:00 - 18:00	Mädchen*/-Jungen*tag - im wöchentlichen Wechsel	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15.30 - 17:00	Einrad	Workshop, ab 7 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 17:30	CYRKUS Band	Workshop, ab 10 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 19:00	Offenes Ton.Studio	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	Ton.Labor Görlitz
	16:00 - 19:00	Mehr als Malen! Kunstwerkstatt	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	17:30 - 19:30	Jugendvariété	Workshop, ab 14 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	18:00 - 19:00	Breakdance für Kids & Teens	offenes Angebot, ab 7 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	18:00 - 19:30	Backstage	Workshop, Kinder & Jugendliche	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	19:00 - 21:00	Breakdance für alle	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	19:00 - 23:00	Brettspiel.Bar	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Dienstag	08:00 - 16:00	Sprechzeit & EUTB	Beratung	Demianiplatz 7	Familienbüro Görlitz
	09:00 - 10:30	Vormittagsposunenchor	Probe	Jochmannstr. 4	Innenstadtgemeinde
	09:00 - 12:00	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	09:00 - 12:00	Offenes Quartierscafé	offenes Angebot & Beratung	Christoph-Lüders-Str. 47	Quartiersmanagement (Stadt Görlitz)
	14:00 - 15:00	kostenloses deutsch-englisches Sprachtandem	mit Anmeldung	Bautzener Str. 7	Nachbarschaft leben (FeG)
	14:00 - 17:00	Nachhilfe (außer in den Schulferien)	offenes Angebot, 6 bis 18 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	14:30 - 17:00	Nachbarschaft leben - Café	offenes Angebot	Bautzener Str. 7	Nachbarschaft leben (FeG)
	15:00 - 16:00	Offenes Malen für Kinder	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	15:00 - 17:00	CYRKUS.spielt.Platz	offenes Angebot	Sattigplatz	CYRKUS / Kulturbrücken
	15:00 - 18:00	Handy-, Tablet- & PC-Sprechstunde (jeden letzten Di. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 18:00	Offener Treff	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:30 - 17:00	CYRKUS Spiele 2 / Tuchakrobatik 1	Workshops, 5 bis 6 Jahre / ab 9 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 19:00	Begegnungscafé International	offenes Angebot	Bautzener Str. 20	Lebensschule
	16:00 - 19:00	Offener Makerspace (außer am letzten Di. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	ab 17:00	Junge Gemeinde	offenes Angebot	Jochmannstr. 4	Innenstadtgemeinde
	17:00 - 18:00	kostenloses deutsch-polnisches Sprachtandem	mit Anmeldung	Bautzener Str. 7	Nachbarschaft leben (FeG)
	17:30 - 19:00	Tuchakrobatik 2	Workshop, für Fortgeschrittene	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	17:00 - 20:00	Reparatur-Café (jeden letzten Di. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	17:30 - 19:30	Pyjama Banana	Workshop, ab 13 Jahren	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	18:30 - 20:00	Improtheater	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
19:15 - 20:45	Tuchakrobatik	Workshop, Erwachsene	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken	
20:00 - 22:00	offenes Training	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken	
Mittwoch	09:00 - 12:00	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	09:30 - 11:00	KrabbelCafé	offenes Angebot für Mütter* und Väter* mit Kleinkindern	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	10:00 - 17:00	Sprechzeit	Beratung	Demianiplatz 7	Familienbüro Görlitz
	14:00 - 19:00	Offener Gartentreff	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 17:00	Kunstkoffer	offenes Angebot	Lutherplatz	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:00 - 18:00	Umsonstwagen	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 18:00	FamilienCafé	offenes Angebot für Mütter* und Väter* mit Kindern	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:00 - 20:00	Offene Werkstatt	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:30 - 17:00	Jonglage / Clownerie	Workshops, jeweils ab 7 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	16:00 - 17:30	Bogenschießen	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	17:00 - 19:00	offenes A-Team-Meeting (Jugendbeteiligung)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	17:00 - 20:00	Suppenküchen-Mobil	offenes Angebot	Lutherplatz	Stadtmission
	17:30 - 19:30	Variété Damuna Laguna	Workshop, ab 12 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	ab 18:00	Bar-Abend mit Küfa (Küche für alle)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	ab 19:00	Offener Jugendclub KBI	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	20:00 - 21:00	RABRYKA-Stammtisch	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Donnerstag	08:00 - 16:00	Sprechzeit & EUTB	Beratung	Demianiplatz 7	Familienbüro Görlitz
	09:00 - 12:00	Soziale Fahrradwerkstatt	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	13:30 - 15:30	Kuchenpause (jeden 3. Do. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	Bürgerrat Innenstadt West
	14:30 - 17:00	Schach-Café "Ran ans Brett" (jeden 2. und 4. Do. im Monat)	offenes Angebot	Altenpflegeheim "Zentralhospital"	AWO Oberlausitz
	14:45 - 15:45	Yoga für alle	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	15:00 - 18:00	Offener Treff	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:30 - 17:00	Akrobatik 2	Workshop, ab 9 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	15:30 - 17:30	Klettern/Bouldern & Familien-Café	offenes Angebot	Christoph-Lüders-Str. 47	Jugendhaus CaTeeDrale
	16:00 - 17:30	Moderne Choreografie für Kinder	offenes Angebot, 8 bis 15 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	16:00 - 19:00	Offenes Café	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	16:00 - 19:00	Offenes Atelier	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	16:15 - 17:15	CYRKUS Spiele 1	Workshop, 4 - 5 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	17:00 - 18:00	Redaktionstreffen HALLO NACHBAR (jeden 1. Do. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	Redaktionsteam HALLO NACHBAR
	17:30 - 18:45	Tanzgruppe für Erwachsene	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	18:00 - 19:30	Bürgerrat Innenstadt West (jeden 1. Do. im Monat)	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	Bürgerrat Innenstadt West
	18:00 - 20:00	Lama Kolana	Workshop, ab 15 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	19:00 - 21:00	TheaterOst	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Freitag	10:00 - 14:00	Sprechzeit	Beratung	Demianiplatz 7	Familienbüro Görlitz
	10:00 - 15:00	Internationales Frauencafé	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	11:00 - 15:00	Umsonstwagen	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
	14:00 - 17:00	Offenes Quartierscafé	offenes Angebot & Beratung	Christoph-Lüders-Str. 47	Quartiersmanagement (Stadt Görlitz)
	15:00 - 18:00	Offener Treff	offenes Angebot, 7 bis 14 Jahre	Lutherplatz 5	Kinder-Kultur-Café Camaleón
	15:30 - 17:00	BabyCYRKUS	Workshop, bis 3 Jahre	Conrad-Schiedt-Str. 20	CYRKUS / Kulturbrücken
	ab 19:00	Offener Jugendclub KBI	offenes Angebot	Conrad-Schiedt-Str. 23	RABRYKA
Samstag	15:30 - 18:00	Food Truck (Pause: 29.11. - 13.12.25)	offenes Angebot	Lutherplatz	Nachbarschaft leben (FeG)

Wer • Was • Wo ?

Ein REWE-Markt mit Schornstein!

von Carsten Buschick

REWE-Fans aus der Innenstadt West haben bisher noch ein gutes Stück Weg zu meistern: hinter der Eisenbahnbrücke bergan, dann erreicht man die Filiale an der Reichenbacher Straße 19.

Auf über 1.365 m² finden Kundinnen und Kunden eine breite Auswahl an Produkten. Wer als REWE-Kunde aber nicht mobil ist, hat es nicht leicht, mit seinem Wocheneinkauf wieder „gen Osten“ zu kommen.

Ein bedeutender Beschluss

Das wird sich bald ändern. Nach jahrelanger Planung fasste der Stadtrat im September 2024 einen richtungsweisenden Beschluss – und dann war auch die Baugenehmigung da. Am Mittwoch, dem 11.06.2025, fand mit dem ersten Spatenstich auf dem Gelände des „Görlitzer Waggonbau – Werk 1“ der symbolische Baustart statt.



Die Baumaßnahmen haben begonnen • Foto © Leon Kopsch

Einkaufen im Industriedenkmal

Oberbürgermeister Octavian Ursu zeigte sich erfreut, dass „der Lebensmitteleinzelhändler gleichzeitig Klinkerfassade, Schornstein und Kesselhaus erhält und damit dem Denkmalschutz gerecht wird“. Der neue Markt wird größer als der in Rauschwalde: Ganze 2.200 m² Verkaufsfläche wird die neue Filiale haben. 20.000 verschiedene Produkte und breite Gänge – ein super Supermarkt im Industriedenkmal.



So soll es 2026 aussehen • Entwurf © Petschow-Thiel

Neue Wege und Verbindungen

Für Autofahrer wird es eine neue Zufahrt von der Christoph-Lüders-Straße zu den bereits vorhandenen Parkplätzen geben. Dazu wird es für die Anwohnenden südlich des einstigen Waggonbau-Geländes einen Fußweg von der Bautzener Straße geben.

Zwei Märkte für Görlitz

Nach der Sanierung der denkmalgeschützten Gebäude geht es los. Die Eröffnung des Marktes ist für September 2026 geplant.

Und auch unsere Nachbarn in Rauschwalde müssen nicht verzagen: War doch zuerst geplant, den dortigen REWE aufzugeben, teilt nun Stephanie Behrens (Pressestelle REWE Ost) mit, dass es ab Herbst 2026 zwei REWE-Märkte in Görlitz geben wird. „Unser Wunsch ist es, dass dies langfristig so bleibt.“ Da für REWE Rauschwalde allerdings nur ein Mietverhältnis besteht, könne man dies „nur bedingt beeinflussen“.

Nahversorgung im Wandel

Beeinflussen wird auf jeden Fall der neue REWE-Markt das bisher noch etwas trübe erscheinende Gelände. In nächster Nähe zu „Lidl“ und „Netto“ wird er im Herbst 2026 Teil eines lang geplanten Nahversorgungszentrums. Und wir wissen ja: Konkurrenz belebt das Geschäft.



Der Spatenstich am 11.06.2025 • Foto © Leon Kopsch

ADRESSEN UND ANSPRECHPARTNER

ahoj Gründungslabor

Landeskronstr. 4, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 684 5720
Mail: kontakt@ahoj-goerlitz.de
Web: <https://ahoj.org/>

Blech:Werk:STADT Görlitz

Maria-Ruth Schäfer
Landeskronstr. 41, 02826 Görlitz
Tel.: 0171 158 8264
Mail: mara@blechwerkstadt.de
Web: <https://blechwerkstadt.de/>

Bürgerrat Innenstadt West

über Koordinierungsstelle
Bürgerbeteiligung
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz
Mail: buergerbeteiligung-innenstadtwest@goerlitz.de

CYRKUS

(KulturBrücken Görlitz e. V.)
Büro: Handwerk 13, 02826 Görlitz (besetzt Mo., Di., Do., Fr. - jeweils 10 - 15 Uhr)
Tel.: 03581 417686
(erreichbar Mo., Mi., Fr - jeweils 09 - 13 Uhr)
Mail: kontakt@cyrkus.eu
Web: <https://cyrkus.eu/>

Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“

Bahnhofstraße 80, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 7641300
Mail: info@waldorfschule-goerlitz.de

Familienbüro Görlitz

Demianiplatz 7, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 8787333
Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. von 10 - 17 Uhr
Di. und Do. von 8 - 16 Uhr
Fr. von 10 - 14 Uhr

Galerie KiA Contemporary

Löbauer Str. 35, 02826 Görlitz
Öffnungszeiten:
Fr. und Sa. von 14 - 18 Uhr

Kinder-Kultur-Café Camaleón

(Tierra - Eine Welt e. V.)
Lutherplatz 5, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 878295
Mail: info@tierra-goerlitz.de
Web: <https://tierra-goerlitz.de/>

Lebensschule

Bautzener Str. 20, 02826 Görlitz
Tel.: 0152 03508980

Museum der Fotografie Görlitz e. V.

Löbauer Str. 7, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 878761
Mail: info@fotomuseum-goerlitz.de

Nostromo Görlitz

(Schall & Rauch e. V.)
Cottbuser Str. 21, 02826 Görlitz
Mail: info@nostromo-gr.de
Web: <https://nostromo-gr.de/>

RABRYKA

(Second Attempt e. V.)
Conrad-Schiedt-Str. 23, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 329913-1
Mail: info@rabryka.eu
Web: <https://www.rabryka.eu/>

Stadtbibliothek Görlitz

Jochmannstr. 2-3, 02826 Görlitz
Tel.: 03581 7672730
Web: <https://stadtbibliothek.goerlitz.de/>
Öffnungszeiten:
Mo. von 14 - 18 Uhr
Di., Mi., Fr. von 10 - 18 Uhr
Do. geschlossen
Sa. von 09 - 12 Uhr

Quartiersmanagement Innenstadt West

Christoph-Lüders-Str. 47,
02826 Görlitz (CaTeeDrale)
Kontakt: Sebastian Höbler
Tel.: 01522 6220946
Mail: s.hoebler@goerlitz.de

ESF - Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung

Hugo-Keller-Str. 14, 02826 Görlitz
Zimmer 116
Kontakt: Anja Uhlemann
Tel.: 03581 67-1228
Mail: post@soziales-goerlitz.de

hausgemachtes asiatisches Streetfood aus der Innenstadt West von Thang

Montag | Mittwoch | Freitag
11:00 - 14:00 Uhr

Soziokulturelles Zentrum
RABRYKA
Conrad-Schiedt-Str. 23
02826 Görlitz

@soulreis.goerlitz @SoulReis

Bunte Familienseite

Spiel, Austausch und Begegnung für Familien im Camaleón

von Tierra - Eine Welt e. V.

Jeden Mittwoch öffnet das Kinder-Kultur-Café Camaleón auf dem Lutherplatz seine Türen für Familien. Von 9:30 bis 11:00 Uhr finden Mütter und Väter mit ihren Kleinkindern viel Platz und geeignetes Spielzeug, um dem Entdeckungsdrang der Klei-



Blick ins KrabbelCafé • Foto © Tierra - Eine Welt e.V.

nen gerecht zu werden und den Kindern Kontakte zu Gleichaltrigen zu ermöglichen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, das KrabbelCafé selbst mitzugestalten. Altersgerechte Lieder, Sing- und Bewegungsspiele gehören ebenfalls zum Programm.

Von 15:00 bis 18:00 Uhr lädt dann das FamilienCafé zum offenen Beisammensein ein. In freundlich-offener Atmosphäre können Eltern an abwechslungsreichen Angeboten teilnehmen, sich austauschen, Anregungen mitnehmen und Entlastung für den oft stressigen Familienalltag finden. Das FamilienCafé bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit den Kindern aktiv zu sein, sich wohlfühlen, Spaß zu haben, Neues zu entdecken und sich einzubringen.

Kommen Sie gern vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Kontakt & weitere Infos:



Kinder-Kultur-Café Camaleón
Lutherplatz 5
02826 Görlitz

Tel.: 03581 878295

Email: info@tierra-goerlitz.de

Web: www.tierra-goerlitz.de

Facebook: Kinder-Kultur-Café Camaleón

Instagram: [tierra.goerlitz](https://www.instagram.com/tierra.goerlitz)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch kommunale Haushaltsmittel des Landkreises Görlitz und mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Buchtipp für Kinder

aus der Stadtbibliothek Görlitz



Cover © Magellan Verlag

Der Wal, der immer mehr wollte

von Rachel Bright und Jim Field

Der riesenhafte Wal Wendelin ist unglücklich! Obwohl er den ganzen Ozean nach Schätzen durchstöbert und viele Fundstücke gehortet hat, können alle Kostbarkeiten, alle glänzenden

Muscheln und Steine seine Sehnsucht nicht stillen. Sehnsucht nach was? Das erfährt Wendelin erst, als er an einen zauberhaften Meeresort gelangt, an dem die Stimmung allerdings zappenduster ist: Alle dort versammelten Meerestiere zanken und zoffen sich und gönnen niemanden nur einen Schimmer des magisch schönen Platzes. Warum ausgerechnet dort Wendelins Suche endet?

Eine warmherzige Geschichte darüber, was im Leben wirklich wichtig ist.

Alter: 4 bis 6 Jahre

ISBN: 978-3-7348-2075-5

► verfügbar in der Stadtbibliothek Görlitz

Öffnungszeiten:

• Mo. von 14:00 bis 18:00 Uhr

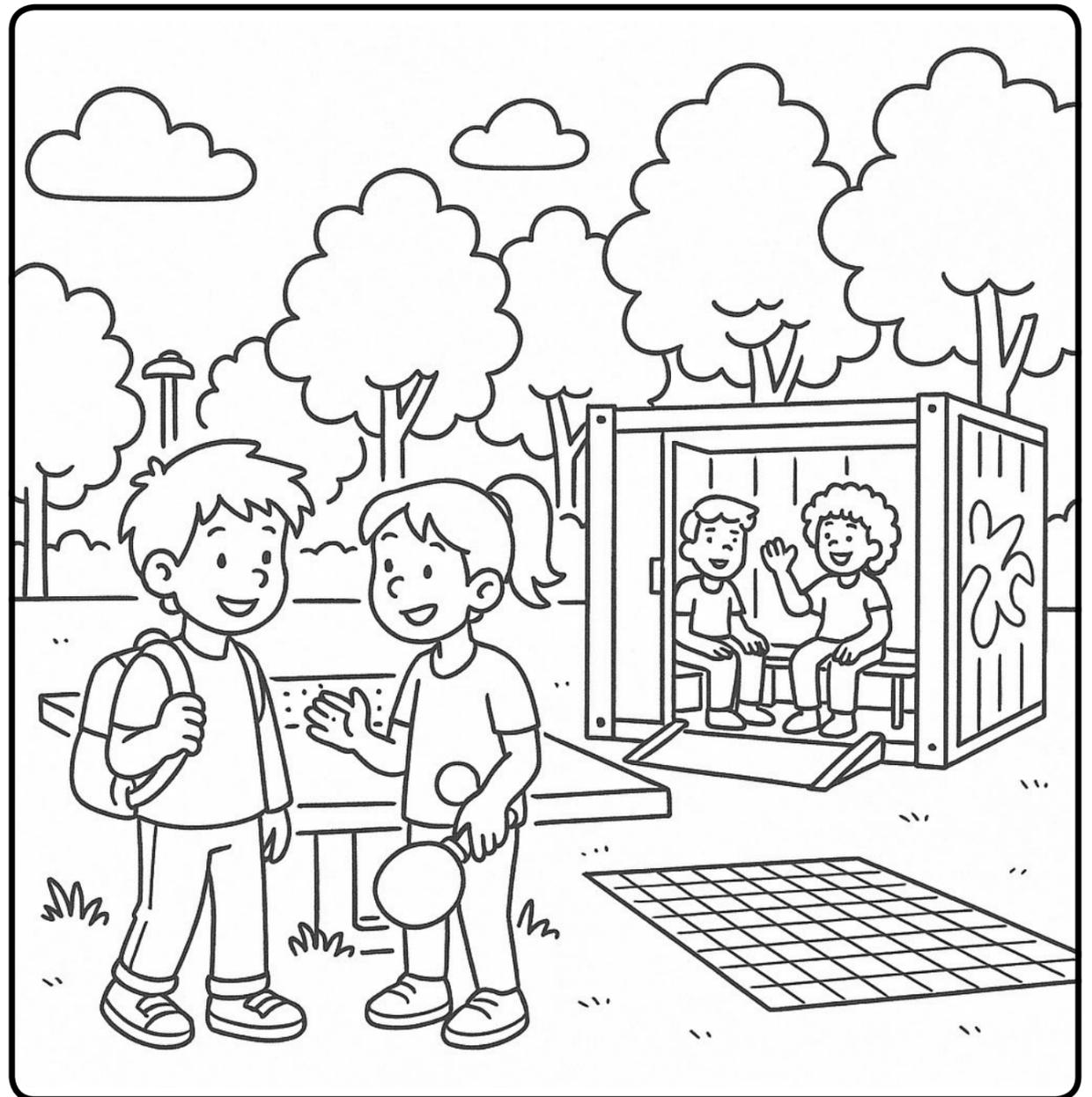
• Di., Mi., Fr. von 10:00 bis 18:00 Uhr

• Sa. von 09:00 bis 12:00 Uhr



<https://www.stadtbibliothek.goerlitz.de>

Kennst du diesen Ort? Male ihn bunt aus!



IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgerrat Innenstadt West
über Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz

vertreten durch Heinz Conti-Windemuth
Mitglied im Bürgerrat

Verantwortlich für den Inhalt:

Ursula Geßner, Mitglied im Bürgerrat
Tel.: 03581 8768504
Mail: buergerbeteiligung-innenstadtwest@goerlitz.de
Redaktion: Dr. Anja Pippel, Mitglied im Bürgerrat
Auflagenhöhe: 2.000
Erscheinungsweise: geplant 4x pro Jahr

Redaktionsschluss:

jeweils 3 Wochen vor Erscheinen
Die Nachbarschaftszeitung für die Innenstadt West Görlitz liegt in Einrichtungen (RABRYKA, Ahoj, Camaleón, CaTeeDräle) und vielen weiteren Stellen kostenlos zum Mitnehmen aus. Außerdem wird ein Teil der Auflage in der Innenstadt West in die Briefkästen durch Ehrenamtliche verteilt.

Was sonst noch wichtig ist

Mehr Miteinander im Alter - Begegnung und Engagement

von Ursula Gefßner

Am 03.06.2025 fand im Landratsamt Görlitz die Veranstaltung „Gemeinsam statt einsam“ statt. Organisiert wurde sie von der Seniorenvertretung Görlitz des Kreissenioresrates. Eingeladen waren alle Interessierten – insbesondere ältere Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis.

Ziel war es, auf die soziale Isolation älterer Menschen aufmerksam zu machen, praktische Wege zur Überwindung von Einsamkeit im Alter aufzuzeigen und zu verdeutlichen, wie Engagement und Begegnung das Leben im Alter bereichern können. Es gab viele Anregungen für gemeinschaftliche Aktivitäten sowie zur eigenen aktiven Teilhabe und zum ehrenamtlichen Engagement.

Impulse für Gemeinschaft und Ehrenamt

Verschiedene Initiativen und Vereine aus der Region stellten ihre Angebote vor. Der *Begegnungstreff des ASB Görlitz* in der Jakobstraße 5 bietet wohnortnahe Freizeitangebote, Kurse, Beratungen und ist ein Ort für Gemeinschaft und Unterstützung. Das Seniorenkino im Görlitzer Filmpalast zeigt monatlich ein Filmprogramm bei Kaffee und Kuchen.



„Gemeinsam statt einsam“ • Foto © Jürgen Knospe

Frau Fabisch, wissenschaftliche Mitarbeiterin von Prof. Dr. Hoff (Hochschule Zittau/Görlitz), präsentierte dessen Forschungen zu Altern und Gesundheit sowie die Musterwohnung mit Assistenzsystemen im Frauenburgkarree.

Die *Evangelische Stadtmission Görlitz* stellte ihre Angebote wie Suppenküche und Kleiderkammer vor – helfende Hände sind hier stets willkommen. Der *Pflegestift in Rauschwalde* (Dienste für Menschen gGmbH) lädt regelmäßig zum Tanztee gegen Einsamkeit ein.

Auch das *Familienbüro Görlitz* war vertreten und

informierte über Beratung, eine Sprechstunde „Fragen zum Alter“ und weitere Hilfen. Die Engagierte Stadt Görlitz präsentierte sich als Plattform für bürgerschaftliches Engagement.

Beim *Second Attempt e.V. in der RABRYKA* gibt es vielfältige Angebote für alle Altersgruppen – vom Reparaturcafé über Malkurse, Spieleabende, Gemeinschaftsgarten und Kuchenpause bis zu Treffen des Bürgerrats oder der Redaktion von HALLO NACHBAR.

Weitere Orte der Begegnung in der Innenstadt West sind das *Nachbarschaftscafé* (Bautzener Straße 7) und der *Foodtruck* (samstags, 15:30 - 18:00, Lutherplatz) der Freien evangelischen Gemeinde sowie das *Offene Quartierscafé des Quartiersmanagements* im Jugendhaus CaTeeDrahe.

Ein gelungener Auftakt

Die Veranstaltung war nicht nur der Auftakt zur neuen Amtszeit der Seniorenvertretung, sondern auch ein ermutigendes Beispiel dafür, wie gemeinsames Engagement und Begegnung einen wertvollen Beitrag zum Leben im Alter leisten können.

Müll richtig entsorgen – gemeinsam für ein sauberes Görlitz

von Sebastian Höbler

Übervolle Container, Sperrmüll auf Gehwegen, Altkleider daneben: Immer wieder kommt es im Stadtgebiet zu Problemen durch falsch entsorgten Abfall. Das beeinträchtigt das Stadtbild und gefährdet Umwelt, Tiere und Menschen. Dabei ist richtige Müllentsorgung einfach – wenn man weiß, wie. Hier die wichtigsten Infos im Überblick:

Altkleider: in den Container – nicht daneben

Immer öfter werden Alttextilien einfach neben Containern abgelegt. Das ist nicht erlaubt und macht die Kleidung durch Nässe und Schmutz unbrauchbar. Seit Anfang 2025 gibt es zwar eine neue Vorschrift zur getrennten Sammlung, doch für die Bürgerinnen und Bürger ändert sich vorerst nichts.

Gut erhaltene Kleidung darf weiterhin in haushaltsüblichen Mengen in die bekannten Container gegeben werden. Kaputte, nasse oder stark verschmutzte Kleidung gehört in den Restmüll. Größere Mengen können kostenpflichtig bei Wertstoffhöfen oder mit einem zusätzlichen Restabfallsack entsorgt werden.

Sperrmüll: anmelden statt abstellen

Sperrmüll darf nicht einfach auf der Straße abgestellt werden. Jeder Haushalt im Landkreis Görlitz kann zweimal im Jahr kostenlos Sperrmüll abholen lassen – nach Anmeldung per Sperrmüllkarte aus dem Abfallkalender oder online.

Pro Abholung sind bis zu zwei Kubikmeter erlaubt, einzelne Teile dürfen max. 50 kg wiegen und nicht größer als 0,80 m x 1,20 m x 2,00 m sein. Zum Sperrmüll gehören z.B. Möbel, Matratzen, Teppiche, Fußbodenbelag, Kleinmöbel, Lampen oder Holzbetten. Nicht dazu gehören u.a. Autoteile, Reifen, Farben, Gartenabfälle, Altkleider oder ganze Haushaltsauflösungen.

Elektrogeräte wie Kühlschränke oder Staubsauger können bei der Anmeldung mit angegeben werden. Alternativ ist auch eine Anlieferung bei einem Wertstoffhof möglich – z. B. in Görlitz bei SAPOS (mit Sperrmüllkarte).

Altglas: farbgetrennt und sauber

Richtiges Glasrecycling spart Energie und Rohstoffe. Gläser und Flaschen daher bitte komplett leer und ohne Deckel in den passenden Container werfen: Weiß-, Braun- oder Grünglas. Andersfarbiges Glas (z.B. blau oder rot) gehört zum Grünglas. Nicht in den Container gehören dagegen z.B. Fensterglas, Spiegel, Glühbirnen, Porzellan oder Aufaufformen. Aus Rücksicht auf die Nachbarschaft dürfen Glascontainer nur Montag bis Samstag zwischen 8:00 und 20:00 Uhr benutzt werden. An Sonn- und Feiertagen ist kein Einwurf erlaubt.

Wilder Müll: illegal und gefährlich

Illegale Müllablagerungen schaden Natur, Landschaft und verursachen hohe Entsorgungskosten. Schadstoffe wie Altöl oder Chemikalien gefährden Boden und Wasser. Selbst Gartenabfälle im Wald stören das Ökosystem.

Wilde Müllablagerung ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit hohen Bußgeldern bestraft werden. Auch Grundstücks- und Waldbesitzer dürfen rechtlich gegen illegale Ablagerungen vorgehen.

Fazit: Sauberkeit beginnt bei uns allen

Richtige Müllentsorgung ist einfach – und ein wichtiger Beitrag für ein lebenswertes, sauberes Görlitz. Wer unsaubere Stellen oder Müll entdeckt, kann dies bei der Stadt oder über den Görlitzer Mängelmelder melden. Gemeinsam geht's besser!



Wertstoffcontainerplatz: „An der Weißen Mauer“
Foto © Sebastian Höbler



Infos Sperrmüll

Landkreis Görlitz:

<https://www.kreis-goerlitz.de/Politik.htm/Seiten/Sperrmuell.html>



Sperrmüllkarte online:

<https://www.abfall-eglz.de/service/sperrmuellkarte.html>



Übersicht

Wertstoffcontainerplätze:

<https://www.goerlitz.de/Wertstoffcontainerstellplaetze.html>



Wertstoffhof in Görlitz:

SAPOS gGmbH

Heilige-Grab-Str. 69

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr.: 9:00 - 16:00 Uhr

Di., Do.: 9:00 - 17:00 Uhr

Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr

<https://www.sapos-goerlitz.de/>